

# TechnoTrend Scart TV S100

## Klein, kleiner, TechnoTrend Scart TV!

**Die Sensation:** es gibt den ersten unsichtbaren Satellitenreceiver! Unsichtbar deshalb, weil der TechnoTrend Scart TV S100 direkt an der Rückseite des Fernsehgerätes in die Scart Buchse gesteckt wird und somit von vorne nicht mehr zu sehen ist. Trotzdem bietet die kleine Box (55x22x100 mm) alle Funktionen, die man von einem modernen Digitalreceiver erwarten kann.

Das Gerät wird in zwei verschiedenen Ausführungen angeboten, einmal als FTA Receiver und zum anderen mit integriertem Kartenleser. Dieser beherrscht entweder das vom deutschen PayTV Anbieter Premiere verwendete Nagravision System, oder das vom österreichischen ORF eingesetzte Cryptoworks System. Zusätzlich verfügt die Variante mit Kartenleser noch über einen optischen Audio Digitalausgang, der der FTA Ausführung fehlt. Getestet haben wir den Scart TV S100, das ist die FTA Variante.

Generell fällt es auf den ersten Blick schwer zu glauben, dass TechnoTrend die gesamte notwendige Hardware in einer so kleinen Box unterbringen konnte. Während auf der einen Seite der vergoldete Scart Stecker prangt, finden sich an der Rückseite der Anschluss für das externe Netzteil und den IR Empfänger sowie seitlich der Sat-ZF Eingang. Bei der Variante mit Kartenleser sind zusätzlich der Schlitz zur Kartenaufnahme sowie ein optischer Audio Digitalausgang vorhanden.

Die mitgelieferte Fernbedienung ist äußerst flach, liegt aber gut in der Hand und ermöglicht so ein komfortables Bedienen des Receivers. Das beigelegte Benutzerhandbuch führt in deutscher und englischer Sprache übersichtlich und gut bebildert durch die Installation und Bedienung des Geräts. Wie von TechnoTrend gewohnt hinterlässt die Verarbeitungsqualität einen sehr guten Eindruck.

### In der Praxis

Bevor der TechnoTrend Scart TV in Betrieb genommen werden kann, gilt es erst, den externen IR Empfänger günstig zu positionieren, so dass der Receiver auf die Infrarotkommandos der Fernbedienung reagieren kann. Gleichzeitig sind im IR Empfänger auch zwei Status LEDs versteckt, die den Betriebszustand des Scart TV S100 anzeigen und ein eingegangenes Fernbedienungskommando bestätigen.

Nun wird die kleine Box einfach in eine freie Scart Buchse gesteckt, mit Antennenkabel und Netzteil verbunden und schon kann es losgehen. Sollte der Platz um die Scart Buchsen des Fernsehers zu eng sein, kann der Receiver auch mit Hilfe des beigelegten Verlängerungskabels angeschlossen werden.

Nach dem ersten Einschalten meldet sich der Installationsassistent, der sofort die gewünschte OSD Sprache abfragt. Zur Auswahl stehen neben Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch auch noch Spanisch, Portugiesisch, Schwedisch, Finnisch, Dänisch, Türkisch, Polnisch, Tschechisch, Russisch und Griechisch zur Verfügung. Danach werden der aktuelle Standort (wichtig für die Uhrzeiteinstellung), das Bildformat des verwendeten TV Geräts (4:3 oder 16:9) sowie das Videoausgabesignal (RGB, CVBS oder S-Video) abgefragt. Zu guter letzt blendet der Scart TV S100 ein Menü zur Auswahl der LNB Einstellungen ein.

Leider unterstützt der



Download this report in other languages from the Internet:

Arabic	العربية	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/ara/technotrend.pdf
Indonesian	Indonesia	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/bid/technotrend.pdf
Bulgarian	Български	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/bul/technotrend.pdf
German	Deutsch	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/deu/technotrend.pdf
English	English	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/eng/technotrend.pdf
Spanish	Español	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/esp/technotrend.pdf
French	Français	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/fra/technotrend.pdf
Greek	Ελληνικά	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/hel/technotrend.pdf
Croatian	Hrvatski	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/hrv/technotrend.pdf
Italian	Italiano	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/ita/technotrend.pdf
Hungarian	Magyar	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/mag/technotrend.pdf
Mandarin	中文	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/man/technotrend.pdf
Dutch	Nederlands	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/ned/technotrend.pdf
Polish	Polski	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/pol/technotrend.pdf
Russian	Русский	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/rus/technotrend.pdf
Turkish	Türkçe	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0801/tur/technotrend.pdf

Receiver nur DiSEqC 1.0 bzw. Toneburst, Besitzer einer Drehanlage mit DiSEqC 1.2 oder 1.3 (USALS) Steuerung oder einer Multifeed Antenne mit mehr als 4 LNBS bleiben somit außen vor. Erfreulich hingegen ist die Tatsache, dass eine Wiederholung der DiSEqC Befehle (bis zu 3x) aktiviert werden kann, das hilft, nicht funktionierende Schaltungen zu vermeiden. Die vorprogrammierte Satellitenliste umfasst die wichtigsten europäischen DTH Satelliten (insgesamt

17 Positionen). In Anbetracht der fehlenden DiSEqC 1.1, 1.2 und 1.3 Unterstützung ist das ausreichend. Die LOF Frequenzen können für jeden Satelliteneintrag verändert werden, in der Praxis wird aber kaum jemand davon Gebrauch machen, zumal sich die Satellitenliste nicht erweitern lässt. C-Band Empfang ist möglich und teilweise sind entsprechende Transponderdaten (z.B. auf dem THOR 1° West) bereits vorprogrammiert. Abgeschlossen wird der Instal-

lationsassistent durch einen automatischen Kanalsuchlauf, der auf Wunsch nur einzelne oder alle Satelliten sowie FTA Programme oder auch verschlüsselte Sender umfasst.

Sind alle Grundeinstellungen vorgenommen, wechselt der Receiver auf den ersten gefundenen Sender und blendet auch sogleich eine übersichtliche Info Leiste ein, die Informationen zum aktuellen Programm und zur folgenden Sendung enthält. Mit Hilfe der EPG Taste kommt ein äußerst übersichtlicher und vor allem perfekt funktionierender EPG zum Vorschein. Mit einem Tastendruck kann direkt aus dem EPG ein Timer Eintrag erstellt werden, so dass sich der Receiver zum gewünschten Zeitpunkt automatisch einschaltet.

Mit Hilfe der OK Taste wird die Kanalliste aufgerufen, leider gibt es keine Möglichkeit, diese mit einem Tastendruck z.B. alphabetisch oder nach Anbietern zu sortieren, das ist nur über das Hauptmenü möglich. Dafür kann der Benutzer dort in einem übersichtlichen Menü die gesamte Kanalliste seinen persönlichen Wünschen anpassen.

Um die Bearbeitung zu vereinfachen, bietet der Scart TV S100 eine besonders pfiffige Option, nämlich das Filtern der zu bearbeitenden Kanalliste. Dazu stehen mehrere Kategorien wie z.B. CAS/FTA, Provider, Satellit usw. zur Verfügung, so dass auch wirklich nur die Programme angezeigt werden, die man bearbeiten bzw. den Favoriten hinzufügen möchte. Bei etlichen hundert Einträgen in der Kanalliste erleichtert das die Arbeit ungemein.

Weiters stehen über das Hauptmenü noch einige zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung, auf die über den Installationsassistent nicht zugegriffen werden konnte. So kann z.B. gewählt werden, ob der Teletext Decoder des Fernsehers oder der interne Deco-

der der Box verwenden werden soll, ebenso sind verschiedene Farbschemen für die OSD Einblendungen verfügbar. Mit Hilfe der AFD Funktion erkennt der Scart TV S100 von der gewählten Bildformateinstellung abweichende Sendungen und kann diese dann automatisch korrigieren.

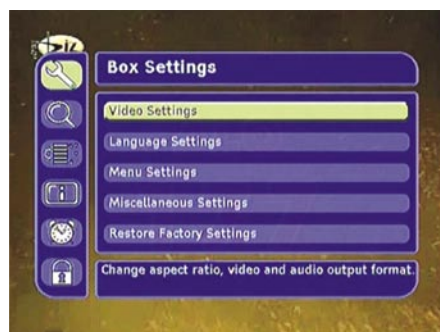
Neue Sender können mit Hilfe des manuellen Suchlaufs in kürzester Zeit hinzugefügt werden, leider steht für die Freaks und DXer keine manuelle PID Eingabe zur Verfügung. Insgesamt bietet die Kanalliste Platz für bis zu 4000 Einträge, für einen FTA Receiver mehr als ausreichend. Erfreulich ist weiters die Tatsache, dass nicht-jugendfreie Sender mit einem PIN Code gesperrt und so vor den neugierigen Augen des Nachwuchses geschützt werden können, zusätzlich bietet der Scart TV S100 die Möglichkeit, den gesamten Receiver bzw. das Hauptmenü mit einem PIN zu versehen.

Die Umschaltgeschwindigkeit des kleinen TechnoTrend Receivers ist gut und liegt bei ca. einer Sekunde. Ebenfalls im guten Mittelfeld liegt die Kanalsuchlaufgeschwindigkeit, im Test benötigte der Scart TV S100 etwas mehr als 10 Minuten für einen 80 Transponder Satelliten, dabei wurden alle Programme richtig eingelesen und abgespeichert.

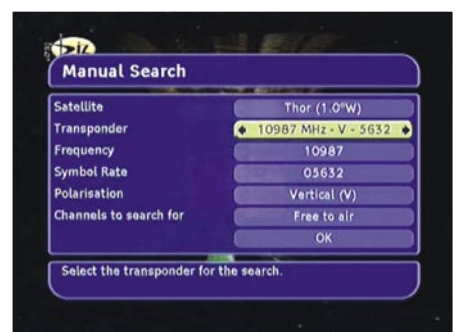
Der Tuner ist eingangsempfindlich und hatte auch mit schwachen Signalen auf verschiedenen von uns getesteten Satelliten wie z.B. dem ARAB-SAT 26° Ost, dem NILESAT 7° West oder dem LMI1 75° Ost keinerlei Probleme. Obwohl es sich bei diesem Receiver eindeutig um ein Gerät handelt, das nicht für Technik Freaks und DXer gebaut wurde, hat es sich auch im Symbolratentest bewährt und unseren schmalbandigen Testtransponder mit einer Symbolrate von 2 MS/s mühelos dargestellt, allerdings



SCPC Empfang über TÜRKSAT 42° Ost |



Hauptmenü |



Manueller Kanalsuchlauf |

konnte unter diesem Wert kein Signal empfangen werden.

Abgerundet wird das ausgesprochen gute Gesamtbild des Scart TV S100 durch die automatische Softwareaktualisierung über Satellit, mit deren Hilfe der Receiver immer am neuesten Stand der Technik gehalten werden kann.

## Expertmeinung

+

Der TechnoTrend Scart TV S100 ist ein winziger Digitalreceiver, der aber trotzdem alle Funktionen seiner großen Brüder beherrscht. Eindrucksvoll hat der Hersteller bewiesen, dass es nicht auf die Größe, sondern die inneren Werte ankommt. Das Gerät ist leicht zu bedienen und sollte von jedem Familienmitglied, egal ob jung oder alt, problemlos verwendet werden können.



Thomas Haring  
TELE-satellite  
Test Center  
Austria

-

Leider fehlen dem Scart TV S100 die DiSEqC Protokolle 1.1, 1.2 und 1.3 (USALS). Weiters wäre eine etwas vielfältigere Satellitenliste bzw. die Möglichkeit, selbst Satelliten hinzuzufügen, wünschenswert.

## TECHNIC

### DATA

Distributor	DVB-Shop, Deutschland
Tel	+49-(0) 180 544 57 45 126
Fax	+49-(0) 180 544 57 45 129
Webseite	www.dvbshop.net
E-Mail	webmaster@dvbshop.net
Modell	TechnoTrend Scart TV S100
Funktion	Digitaler Satellitenreceiver im Kleinformat
Symbolraten	2-45 Ms/sec.
SCPC kompatibel	ja (im Test ab ca. 2 Ms/s)
USALS	nein
DiSEqC	1.0
EPG	ja
C/Ku-Band kompatibel	ja
Softwareupdate über Satellit	ja
Audio Digitalausgang	ja (bei Modell S102 und S106)
Spannungsversorgung	230V AC/50 Hz
Stromverbrauch	<20W
Stromverbrauch im Stand-by	<6W



Info Leiste |



EPG |